



Wichtige Informationen Ihrer Vergabestelle:

Benennung von Nachunternehmerleistungen

Bei der Benennung von Nachunternehmerleistungen achten Sie bitte beim Ausfüllen der Formblätter auf Folgendes:

- Formblatt „Angebotsschreiben 213“: Bei der Eigenerklärung zu Punkt 7 ist nur **ein** Kreuz zu setzen (dieses Kreuz ist zwingend)!
- Formblatt „Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen 233“: Abhängig von der Erklärung in Formblatt 213 ist entsprechend das Formblatt 233 auszufüllen. Um ein Nachfragen der Vergabestelle zu vermeiden, geben Sie bitte das FB 233 immer dem Angebot bei. Falls Sie alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen, geben Sie das FB 233 unausgefüllt ab.

Ausschluss von Angeboten bei der Wertung

Damit wir Ihr Angebot nicht aus formalen Gründen ausscheiden müssen, beachten Sie bitte die Teilnahmebedingungen FB 212 und die nachfolgend beschriebenen Ausschlusskriterien. Unterlassen Sie auf jeden Fall:

- Vorlage eines Angebotes mit eigenen Geschäftsbedingungen
- Fehlende Angaben von Einheitspreisen
- Vorlage eines unvollständigen Leistungsverzeichnisses
- Abgabe von Begleitschreiben mit dem Angebot, die ggf. eine Änderung der Vergabeunterlagen darstellen
- Angebote dürfen **nicht** schriftlich abgegeben werden (siehe FB 211 Ziffer 8) d.h. es ist ausschließlich die **elektronische Angebotsabgabe in Textform** über die Vergabeplattform möglich!

Submissionsergebnis

Alle Bieter erhalten nach der rechnerischen Prüfung das Submissionsergebnis mit den nachgerechneten Ergebnissen über die Vergabeplattform.

Bepreiste GAEB-Datei

Bitte geben Sie nur die bepreiste GAEB-Datei im x84 Format ab.

Adressdaten

Bitte überprüfen Sie Ihre Adressdaten auf iTWO tender und ändern bzw. ergänzen Sie diese (vor allem die Präqualifikationsnummer) falls nötig.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Vergabestelle